

mit bestrichen: Wann sie aber auß Ubersehen vnnnd Unfleiß wuchsen / sprücket kaltes Wasser darauff / so fallen sie alle hinweg. Vnd so dieses nicht helfen wolte / nemmet Berg=Allaun / vnd Saltz / streichet es darauff / so sterben sie alsobald: Oder Del vnd gestossenen Zimmet durch einander vermengen / vnnnd das Pferd damit bestrichen / so thun die Fliegen keinem Pferd nichts / vnd so Ihr wollet / daß die Fliegen zu keinem Schaden kommen vnd dem Pferd nicht Ubel thun sollen / Nemmet Lorbeer=Blätter vnd Baum=Del / lassets mit einander sieden / vnd bestreichet den Schaden damit.

Die Haar wachsen zu machen / wo keine seyn.

Nemmet einen lebendigen Scheer oder Maulwerff / thut ihn in ein Hasen / setzet ihn ohne Wasser zum Fehr / daß er ganz außdorret vnnnd verbrenne / dann stoffet ihn zu Pulver / bestreichet den kahlen oder Haarlosen Ort mit Del / vnd strähet alsobald das gemeldte Pulver darauff / dieses widerholet mehr mahlen / so wachsen die Haar: Oder aber nemmet drey Pfund Gersten=Meel / vnd machet es mit Wasser zu einem Teig / darein thut einen guten Theil Saliter / dann solle man diesen Teig in einem Bach=Ofen so sehr außdorren lassen / daß Er zu Pulver vnd Aschen wird / Diesen in Baumöl thun / vnd zwanzig Tag nach einander den blossen Ort damit bestrichen / so werden Haar wachsen / wie die andern seyn.

Ein bewehrtes Mittel / wann ein Pferd den Schlauch / vnd das Glied / es seye aus was Zustand oder Ursach es wolle / entzündet vnd erhizet hätte.

Der Schlauch des Pferds pfleget sich wegen übriger Hitze der Nieren / den Gestalder zu entzünden / daß es stätiges außhengen / vnd das Glied nicht darinnen behalten kan / solches geschicht auch / wann mans zu offte springen oder zuläßt / Diesem abzuhelffen / nemmet Artich=Laub / Weegrich=Saamen / vnd Saliter / lassets mit Wasser in einem Hasen sieden / dann seihets ab / vnd trucket die Krafft wol daraus / machet dessen einen guten Theil / oder ziemlich viel / alsdann drucket ein klares Leinen Tuch in das besagte Wasser / vnd erfrischet damit dem Pferd den Schlauch vnd das Glied / drey= oder vier mahl des Tages / vnd so es daran wund wäre / nemmet Rosen=Salben / vnnnd nach dem ihr ihme das Glied wol gewaschen / vnd mit einem linden Leinen Tuch abgetrucknet habe / salbets damit.

Wann